

Niederschrift

über die Einwohnerversammlung der
Gemeinde Wiemerstedt
Gem. § 16 b der Gemeindeordnung
Am Mittwoch, den 26.02.2020, um 19.00 Uhr
Im Dorfergemeinschaftshaus der
Gemeinde Wiemerstedt

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Wiemerstedt hat mit Einladung vom 05.02.2020, veröffentlicht im Informationsdienst des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider am 14.02.2020, eingeladen. Anwesend sind 34 Personen lt. Anliegender Anwesenheitsliste.

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Mitteilungen der Bürgermeisterin
2. Windeignungsflächen
3. Vorstellung der Bürgerstiftung
4. Vortrag von Herrn Amtsdirektor Büddig zur Situation des Amtes KLG Eider – Ausblick und Planung-
5. Eingaben und Anfragen

Zu Top 1: Mitteilungen der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Als Gäste begrüßt sie Herrn Büddig, den Amtsdirektor des Amtes KLG Eider, Frau Meyer, die Bürgermeisterin der Gemeinde Süderheistedt und Frau Böhm von der Verwaltung, die das Protokoll führen wird.

Zudem führt sie folgendes aus:

Dorfhaus Wiemerstedt – Ziel: mit „Leben“ füllen

- Mittagstisch - 14tgl. Dienstags zwischen 10 – 15 Personen zum gemeinsamen Mittagessen
- mtl. Klönschnack - mal als Klönschnack und Spiele-Nachmittag, mal mit Programm:
Nina Schimanski aus Delve hat uns den Wünschewagen des Arbeiter-Samariter-Bundes vorgestellt
Joachim & Waltraud – Urlaubsbilder aus Afrika
Liedermacher / Alleinunterhalter
- gut besucht, Teilnehmerzahl 15 – 25 Personen

- Montags: Babyclub-Krabbelgruppe: die „Wiemerwichtel“ aus dem Spielplatz und im Gebäude.
1 ½ Jahre bis Oktober 2019: Kinderchor KlarKids - Probe 2x wöchentlich
- Theatergruppe probt hier, veranstaltet Aufführungen
- Gemeindevertretung, Spielvereinigung, Jagdgenossen, Jäger => Sitzungs- und Veranstaltungsraum
- Private Vermietungen 2019: 11x
- Die Vielzahl der Veranstaltungen zeigt, dass dringend so ein Raum in Wiemerstedt gebraucht wurde!
- Es ist gut, dass er da ist!

2018

- Lampe an der Bushaltestelle aufgebaut, Strom kommt von Fam. Mathiesen
- Spielplatz => hatte durch die Baumaßnahmen Dorfhaus stark gelitten
- => GV + Partner – Rückschnitt der Bäume und Büsche, Wall neu aufgesetzt und den Erdaushub in Eigenleistung vorgenommen, zeitgleich einige Arbeiten im Dorfhaus ausgeführt
- Fa. Uhl aus Fedderingen hat einige Spielgeräte gemäß TÜV-Anforderungen um gesetzt und neuen Boden eingebracht und eingesät.
- In 2019 erfolgten die restlichen Pflasterarbeiten durch die Fa. Grimm
- Fa. TOTAL AG aus Brunsbüttel stiftet uns einen gebrauchten Baucontainer, Aufstellung erfolgt hinter dem Dorfhaus – Abstellraum / Lagerort bei Veranstaltungen – (auf Rückmeldung Bernd warten)
- Feuerwehrbedarfsplan d. Gemeinden Fedderingen & Wiemerstedt in enger Abstimmung mit dem Kreis Dithmarschen (viel Unterstützung und Hilfestellung erhalten) auf den Weg gebracht
Hintergrund: TSF kommt in die Jahre, 2020 wieder TÜV-fällig
- Ergebnis: neues Fahrzeug muss beschafft werden: aufgrund der örtlichen Gegebenheiten in Fedderingen Wiemerstedt (Fa. Wulf, Tagungshaus Dithmer, Moor- und Waldflächen, Brandschutz ortsübergreifend) ergibt sich ein LF10
- LF10 wurde 2019 gemeinsam mit Hennstedter Fahrzeug durch die Fa. SoFah ausgeschrieben
- Januar 2020 Angebot erhalten: 321.000€ - Lieferung in 12 – 14 Monaten – Förderung durch den Kreis Dithmarschen aus der Feuerschutzsteuer: 73.500€
- Bedingt durch die Anschaffung des LF10 und der Vorschriften der FUK (Feuerwehrunfallkasse) Umbau des Gerätehauses in Fedderingen notwendig
Planung erfolgte in Abstimmung mit der FUK:
- Anbau Gerätehalle für LF10
- Bestandsgebäude: - Isolierungsmaßnahmen
- Schwarz-weiß Trennung
- Umkleidemöglichkeiten
- Kostenschätzung: 126.000€ - Förderantrag ist im August gestellt worden, Bescheid erfolgt im Sommer 2020

Am 09.09.2019 wurde die Wiemerstedter Störchin mit einem Projektil im Flügel aufgefunden und in die Storchenpflegestation in Erfde gebracht: gut erholt, bekommt ihr Gnadenbrot – kann nicht wieder ausgewildert werden
Die Polizei sieht schlechte Chancen bei der Ermittlung der oder des Schützen.

Beschluss der Wiemerstedter GV vom 19.02.2020: Storchenpflegestation wird mit 200€ Zuschuss für 2020 unterstützt.

09/2019 – **Baubeginn der 380kv-Leitung** am Heideweg in Wiemerstedt

Wir wollen gern das Material des Wegebbaus übernehmen, ich stehe mit der Tennet deswegen in Kontakt.

16.09.2019: Zuliefer-LKW der Tennet ist in den **Wirtschaftsweg Richtung Ruthenstrom** gefahren und kurz vor der Brücke stecken geblieben

Der Weg ist schwer beschädigt, auf einer Länge von ca. 1,4 km – Gutachten liegt seit Oktober 2019 vor, ebenso die Zusage der Tennet / CTeam zur Reparatur des Weges

Ortstermin mit Fa. Heim + CTeam am 13.02.2020:

=> Reparatur erfolgt im Juni/Juli 2020 (witterungsbedingt - durch den nassen Herbst & Winter ist an eine Sanierung im Moment nicht zu denken.

=> Sperrung durch Baken wird aufgehoben, Durchfahrt bleibt zur Eigensicherung der Gemeinde verboten, Landwirte erhalten Sondergenehmigung

Der **Bürgerwindpark Eider** hat Ende 2019 die 6. Ausschüttung an die Kommanditisten vorgenommen. Das eingesetzte Kapital in Höhe von 10.000€ ist damit komplett zurückgeflossen.

Breitbandzweckverband:

- Weiterhin keine Aussage zum Anschluss der Gemeinde Wiemerstedt.
- Die komplette Vermarktung soll bis 2022 abgeschlossen sein.
- Fertigstellung Ausbau Kerngebiete bis 2023/2024
- Fertigstellung Außengebiete bis 2026

-Wasserverband Norderdithmarschen

- Neubau Wasserleitung ab Ortsausgang Wiemerstedt bis Kleve
- Ausschreibung ist erfolgt incl. Verlegung Glasfaserleitung (letzte Entscheidung liegt bei der SWN, die die anteiligen Kosten dafür tragen muss)
- Laubcontainer erstmalig aufgestellt: 2,2to Laub gesammelt – Kosten: 291€
- Seit Dezember 2020 bin ich Mitglied im Vorstand des Wasserverbandes und Mitglied im Hauptausschuss
- Straßenbeleuchtung vom Hof Claussen zum Dorfhaus umgelegt
- seit Januar 2020 4x illegale Entsorgung von Müll in der Gemeinde – jeder Fall wird zur Anzeige gebracht
-
- 08/2019: Kreis Dithmarschen: Entwurf Landschaftsschutzgebiet - trifft auch Wiemerstedt
- 02/2020: Land Schleswig-Holstein: Veröffentlichung Landschaftsrahmenplan
-
- Haushalt 2019: war in der Planung leider nicht ausgeglichen
- Haushalt 2020: im Ergebnisplan ausgeglichen
- Investitionen in Löschfahrzeug, Gerätehaus erfolgt über Kreditaufnahmen – Anteil Wiemerstedt: 120.000€ – Zinssatz geplant: 0,5%
- Aufstockung der SH-Netz-Aktien: Investition: 134.000 – Dividende für ein Jahr: 3.400,00€ - finanziert über Kreditaufnahme

- Investitionsanteil Wiemerstedt an den Kindergärten im Gebiet des „alten“ Amtes: 38.000€
- Neu- und Anbau Hennstedt – Fertigstellung Sommer 2020 – Anteil 15.000€
- Neubau Süderheistedt – in Planung – Ansatz 15.000€
- Umbau Linden und Delve – je 2.500€
- Umbau Kleve: Aus der Kinderspielgruppe wird ein Kindergarten – Ansatz 2500€

Die Bürgermeisterin spricht am Schluss ihrer Mitteilungen einen großen Dank an alle fleißigen Helfer aus:

- **Wieland**
- hat alte Bänke der Gemeinde aufgearbeitet, so dass wir diese wieder aufstellen können
- hat alte Flurkarten (1942 + aus Zeit der Flurbereinigung) zur Verfügung gestellt
- „Fotochronist“ Dorffeste und Seniorenfahrten
- **Jürgen Plähn:**
- Hat uns das Leistungsverzeichnis für die Pflasterarbeiten am Gemeindehaus erstellt
- **Helga:**
- pflegt die Fläche um die Wiemerstedter Friedenseiche
- **Reiner:**
- Ehrenamtlicher Kümmerer unseres Dorfhauses und koordiniert die Terminvergabe und kontrolliert die Übergaben
- **Lena**
- Organisation des Mittagstisches
- Ein besonderes Dankeschön geht an die Gemeindevertreter- und Gemeindevertreterinnen die immer da sind, wenn man sie braucht!
Vielen Dank auch für die Maschinen, die ihr immer wieder zur Verfügung stellt!
- **Frauke:**
- Organisationstalent: Klönschnack mit Programmpunkten, Adventsfeier, Seniorenfahrt usw
- **Rosi u. Dethlef:**
- Fütterung des Storches
- ... und an alle hier nicht genannten unsichtbaren Helfer und Helferinnen!
- Es wird zwischendurch mal das Laub am Dorfhaus gefegt, die Blumenkübel sind neu bepflanzt oder winterlich geschmückt, die Mülltonne wird raus und wieder reingestellt
- Der Buschtag 2019 hatte 29 Teilnehmer.
- Der Umwelttag 2019 hatte 48 Teilnehmer!

Zu Top 2 Windeignungsflächen

Mit Hilfe an die Wand projizierten Karten und Übersichtsplänen erläutert die Bürgermeisterin, Frau Fröhlich, die Landesplanung der im 3.Entwurf des Regionalplanes ausgewiesenen Windeignungsflächen. Dabei geht sie besonders auf die ausgewiesenen Flächen in der Gemeinde Wiemerstedt ein.

Auszüge aus der Stellungnahme des Kreises Dithmarschen werden erläutert.

Die Bürgerinnen und Bürger dürfen Fragen stellen.

Aus der Einwohnerschaft kommt die Frage nach der Flutung der Wiesen.

Dazu konnte die Bürgermeisterin noch nichts sagen.

Desweiteren wurde gefragt, mit wie vielen neuen Mühlen zu rechnen wäre?

Auf Grund der Größe der ausgewiesenen Flächen rechnet die Bürgermeisterin mit 3 bis 4 neuen Mühlen. Eine genaue Anzahl steht noch nicht fest. Die Gespräche mit den Landeigentümern laufen noch.

Es wird weiter gefragt, wie groß die Abstände zu den Gebäuden sein werden?

Die geforderten Abstände betragen 800 m, da es sich um Repoweringflächen handelt.

Es herrscht ein reger Austausch.

Zum Abschluss weist die Bürgermeisterin noch einmal auf die Möglichkeit der Abgabe einer Stellungnahme hin. Die Frist dafür läuft am 13.03.2020 aus.

Zu Top 3 Vorstellung der Bürgerstiftung

Die Bürgermeisterin führt aus, dass man durch eine Bürgerstiftung Vorteile aus der Windenergie ziehen kann.

Für die Erhöhung der moralischen Akzeptanz sind Investoren und Landeigentümer bereit, den betroffenen Gemeinden finanzielle Mittel zukommen zu lassen.

Frau Fröhlich erläutert die Vorgehensweise zur Gründung einer solchen Stiftung an Hand der Satzung einer anderen Gemeinde mit bestehender Stiftung.

Das in die Stiftung eingezahlte Kapital würde außer einem gesetzlich vorgeschriebenen Stammkapital, zu 100% gemeinnützigen Projekten der Gemeinde zu Gute kommen.

Anders wie bei der Gewerbesteuer, bleiben 100% des Geldes in der Gemeinde. Die Einnahmen der Stiftung werden nicht zu Berechnung der Umlagen heran gezogen.

Nach anfänglicher Skepsis und einigen Nachfragen, finden alle anwesenden Einwohner den Vorschlag der Gründung einer Bürgerstiftung sehr gut.

Es wird verabredet den Stiftungsvertrag schon vorbereiten zu lassen.

Zu Top 4 Vortrag von Herrn Amtsdirektor Büddig zur Situation des Amtes KLG Eider – Ausblick und Planung –

Herr Büddig spricht in seinem Vortrag über erfolgreich abgeschlossene Aufgaben und gibt einen Ausblick über die Entwicklung des Amtes in der Zukunft.

Aktuell diskutiert man mit dem Kreis Dithmarschen über die Absenkung der Kreisumlage. Die Fronten haben sich verhärtet. Das Ganze wird wohl vor Gericht enden.

Die Digitalisierung fordert jede Menge personelle Ressourcen. Er dankt dem Ehrenamt für die Möglichkeit, das Personal im Amt aufzustocken. Damit in Verbindung stehende Ergebnisse sind bereits spürbar.

Im Rahmen der Digitalisierung beschäftigt die Verwaltung im Moment die Umsetzung der Onlinedienste für die Bürger und die Einführung der E-Rechnung.

Besonders arbeitsintensiv ist der Ausbau des Tourismus. Im Rahmen des Amtsentwicklungskonzepts sind hier einige Aufgaben zu erledigen.

Die Giselau-Schleuse spielt dabei eine Schlüsselrolle. Wird sie geschlossen, verliert die Eider den Status einer Wasserstraße. Wassertouristische wäre das eine Katastrophe.

Weiter teilt er mit, dass man zurzeit mit der Amtswehrführung an der Ausarbeitung eines Alarmplans für das Amt Eider arbeitet.

Das Amt hat in der Vergangenheit viel Geld in die amtsangehörigen Schulen investiert.

Gerade hat man beschlossen in Lunden eine neue Turnhalle zu bauen. Manchmal ist der Abriss und Neubau eines Gebäudes günstiger als deren Sanierung.

Zu Top 5 Eingaben und Anfragen

Ein später eingetretener Einwohner fragt an wann der Weg zum Ruthenstrom wieder befahrbar sein wird. Frau Fröhlich antwortet, dass die Reparatur auf Grund der Witterung erst im Juni/Juli erfolgen kann. Solange bleibt die Durchfahrt verboten. Alle Landwirte bekommen einen Sondergenehmigung um ihre Flächen bewirtschaften und abernten zu können.

Weitere Eingaben oder Anfragen gibt es nicht.

Birgit Fröhlich
Bürgermeisterin

Kerstin Böhm
Protokollführerin